



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeisterin Daniela Paletta



Freitag, 12. November 2021

*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!*

Volkstrauertag am Sonntag, 14. November 2021

Am bundesweiten Volkstrauertag, an diesem Sonntag, 14. November 2021, wird an die Opfer durch Kriege, Gewalt Herrschaft und Menschenrechtsverletzungen erinnert. Gerade in der für alle aktuell schwierigen Zeit ist es wichtig, das Gedenken nicht zu vergessen.

Auch in Biberach wird wieder eine öffentliche Gedenkstunde stattfinden. Diese erfolgt im Anschluss an den Gottesdienst in der St. Blasius Kirche Biberach. Der Gottesdienst beginnt um 10.45 Uhr. Der Männergesangsverein „Liederkrantz“ und ein Ensemble des Blasorchesters Biberach werden für eine würdevolle musikalische Umrahmung sorgen. Ich lade Sie alle recht herzlich zur Teilnahme ein. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Personenzahl leider beschränkt. Besucherinnen und Besucher werden darum gebeten, die kirchlichen Hygienebestimmungen zu beachten. Als Zeichen des Gedenkens wird ein Kranz an der Kriegergedächtnisstätte beim »Alten Kirchturm« niedergelegt. Die Möglichkeit Fotos der Kriegsteilnehmer aus Biberach und Prinzbach im »Alten Kirchturm« zu besichtigen ist aufgrund von Corona auch in diesem Jahr leider nicht möglich. Hierfür bitte ich um Ihr Verständnis.

Auszüge meiner Ansprache finden Sie im amtlichen Teil dieses Amtsblatts, sowie auch auf unserer Homepage (www.biberach-baden.de - Aktuelles). Auf diesem Wege hat jeder von Ihnen die Gelegenheit im Stillen den Gefallenen,



Verwundeten, Ermordeten und Vermissten der Kriege und Gewaltherrschaften zu gedenken, in sich zu gehen und Besinnung einzulegen.

Firmung in der Seelsorgeeinheit

An diesem Wochenende finden in der St. Gallus Kirche in Oberharmersbach fünf Eucharistiefeiern mit Spendung des Firm sakramentes statt. 121 Firmlinge der Seelsorgeeinheit Zell a.H., somit auch aus Biberach und Prinzbach, dürfen dieses einzigartige Ereignis unter Einhaltung bestimmter Auflagen feiern.

Ich wünsche den Firmlingen und ihren Angehörigen - trotz aller besonderen Umstände in diesem Jahr - einen schönen und erinnerungsreichen Festtag.

Weihnachtsbaum in der Ortsmitte

Zu Beginn dieser Woche hat ein Team des Bauhofs den wunderschönen Christbaum in der Ortsmitte vor dem Rathaus aufgestellt. Die prächtige, knapp 10 Meter hohe Weißtanne stammt vom Grundstück der Familie Edwin Haas in Prinzbach. Vielen Dank für die großzügige Spende. Unglaublich wie schnell das Jahr vergeht... Die besinnliche Advents- und Vorweihnachtszeit steht uns schon bald bevor.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes und erholsames Wochenende.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Ihre

Daniela Paletta,
Bürgermeisterin

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Daniela Paletta

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Biberach und Prinzbach,

der nächste Sprechtag findet am **Donnerstag, 25. November 2021**, in der Zeit **von 16.00 bis 18.00 Uhr** in meinem Amtszimmer im Rathaus Biberach statt.

Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger diesen Termin wahrnehmen können, bitte ich zur besseren Planung um

vorherige telefonische Terminvereinbarung mit Angabe Ihres Anliegens unter der Telefon-Nr. 07835/6365-12. Vielen Dank.

Ihre

Daniela Paletta,
Bürgermeisterin

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

Bürgermeisterin	Daniela Paletta daniela.paletta@biberach-baden.de	Tel. 63 65-10
Sekretariat	Nadine Kollmer nadine.kollmer@biberach-baden.de Juana Kienzle (vorm.) juana.kienzle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-19 Tel. 63 65-12
Bürgerservice/Bauen	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de	Tel. 63 65-31
Bürgerservice	(Fax 63 65 30)	
Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales		
	Rosalinde Hengstler rosalinde.hengstler@biberach-baden.de	Tel. 63 65-44
	Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de	Tel. 63 65-45
	Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de	Tel. 63 65-42
	Anna Vetterle anna.vetterle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-41
	Susanne Brückner susanne.brueckner@biberach-baden.de	Tel. 63 65-11
Amtsblatt	amtsblatt@biberach-baden.de	
Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch	(Fax 63 65 20)	
	Christine Wieland (vorm.) christine.wieland@biberach-baden.de	Tel. 63 65-33
	Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de	Tel. 63 65-34
Finanzen	Nicolas Isenmann nicolas.isenmann@biberach-baden.de	Tel. 63 65-24
	Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse	
	Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de	Tel. 63 65-23
	Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-21
	Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 63 65-22

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/	bauhof@biberach-baden.de	Tel. 63 40 96
Wasserversorgung	oder über Handy	01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad	freibad@biberach-baden.de	Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus,
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Verena Steiger, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Friedenstr. 42a, 77781 Biberach Tel. 75 83
 E-Mail: kiga-st.barbara@gmx.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: Tel. 0 78 35/6 30 99 42,
 E-Mail: kernzeit-gsbiberach@t-online.de

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Christoph Müller, Mobil 0162/253 57 26
 E-Mail: christoph.mueller@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Alexander Jungmann, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Wasserstraße 15, 77749 Hohberg, Tel. 0 78 08/91 48 85 5
 E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.
 Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),
 Tel.: 0 78 35/63 69-43, per E-Mail lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern
 Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/54 77 72



Aus dem Gemeinderat – Nächste Sitzung am 19.11.2021

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Freitag, 19.11.2021**, findet die Gemeinderatssitzung unter geänderten Bedingungen und Einhaltung von Abständen um **13.00 Uhr** im Rietsche-Saal in der Alten Fabrik in Biberach statt, zu der Sie recht herzlich eingeladen werden.

Folgende Sicherheitsvorkehrungen und Besonderheiten gelten:

- Zuhörer werden gebeten, zur Kontaktverfolgung ihre Daten abzugeben.
- Für eine ausreichende und regelmäßige Belüftung wird gesorgt.
- Die Bestuhlung wird mit großem Abstand erfolgen, Flächen und Tische werden desinfiziert. Zwischen Zuschauerraum und Gremienplätze wird der Abstand mit 1,50 m ebenfalls gewährleistet. Aufgrund der Sicherheitsabstände stehen nur wenige Zuschauerplätze zur Verfügung.
- Aufgrund der derzeitigen Situation, insbesondere aus Gründen des Selbstschutzes und dem Schutz gefährdeter Personen, bitten wir um eine kritische Prüfung, ob eine Teilnahme als Zuschauer notwendig ist.
- Für **Besucherinnen und Besucher** sowie **Vertreterinnen und Vertreter der Presse** ist aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung in der Warnstufe ein 3G-Nachweis (bei nicht-immunisierten Personen die Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises) erforderlich.
- Für die gesamte Sitzung gilt für diesen Personenkreis aufgrund der Corona-Verordnung die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes.
- Den Damen und Herren Gemeinderäten ist es freigestellt eine medizinische Gesichtsmaske oder eine FFP2-Maske **während** der Sitzungsdauer am Platz zu tragen.

Wir bitten die Teilnehmer zur Nutzung der Luca-App. Diese können Sie kostenfrei über Ihren App Store herunterladen.

So einfach geht's:

Beim Betreten des Rietsche-Saales „checken“ Sie sich als App-Nutzer durch das Abscannen des QR-Codes am Eingang ein. Beim Verlassen können Sie sich wieder „auschecken“.

Im Falle einer Infektion mit Covid-19 können Sie Ihre gesammelten „Check-Ins“ freiwillig und verschlüsselt für das Gesundheitsamt freigeben. Dadurch können Kontaktpersonen schneller ermittelt und benachrichtigt werden.

Wichtiger Hinweis:

Ihre gespeicherten Daten sind nur durch das Gesundheitsamt auslesbar. Sie werden nach maximal 30 Tagen automatisch gelöscht.

Tagesordnung:

1. Einbringung und Vorberatung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2022
2. Einbringung und Vorberatung des Wirtschaftsplans 2022 des Eigenbetriebes Wasserversorgung

Daniela Paletta
Bürgermeisterin

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Donnerstag, 18.11.2021**, findet um **19.00 Uhr** im **Probeklokal des Musikvereins Prinzbach** eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt, zu der Sie recht herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung

Öffentlich

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Bauangelegenheiten zur Beschlussfassung
 - 2.1 Bauantrag
Ausbau des Dachgeschosses zu einer Altenteilerwohnung im Nebengebäude Anbau eines Hackschnitzzellers am Hauptgebäude für die vorhandene Heizung auf dem Flurstück 12, Kachelberg, Gemarkung Prinzbach
 - 2.2 Bauantrag
Neubau eines Carports mit teilüberdachter Terrassennutzung auf dem Flurstück 30/1, Brunnenweg, Gemarkung Prinzbach
 - 2.3 Bauantrag
Umbau des bestehenden Wohnhauses, Abriss des Dachgeschosses bis auf Oberkante Erdgeschossdecke, Wiederaufbau des Dachgeschosses mit Erweiterung auf dem Flurstück 29/1, Untertal, Gemarkung Prinzbach
3. Genehmigung der Niederschrift vom 20.10.2021
4. Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Klaus Beck
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus

Volkstrauertag am Sonntag, 14. Nov. 2021

Am bundesweiten Volkstrauertag, am **Sonntag, 14. November 2021**, wird an die Opfer durch Kriege, Gewaltherrschaft und Menschenrechtsverletzungen erinnert. Gerade in der für alle aktuell schwierigen Zeit ist es wichtig, das Gedenken nicht zu vergessen.

Auch in Biberach wird wieder eine öffentliche Gedenkstunde stattfinden. Die Ansprache der Bürgermeisterin Daniela Paletta wird im Anschluss an den Gottesdienst in der St. Blasius Kirche Biberach erfolgen. Dieser beginnt um 10.45 Uhr. Der Männergesangverein „Liederkrantz“ und ein Ensemble des Blasorchesters Biberach werden für eine würdevolle musikalische Umrahmung sorgen. Es wird herzlich zur Teilnahme eingeladen. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Personenzahl leider beschränkt. Besucher werden gebeten, die kirchlichen Hygienebestimmungen zu beachten.

Als Zeichen des Gedenkens wird ein Kranz an der Kriegergedächtnisstätte beim »Alten Kirchturm« niedergelegt. Die Möglichkeit Fotos der Kriegsteilnehmer aus Biberach und Prinzbach im »Alten Kirchturm« zu besichtigen ist in diesem Jahr leider nicht möglich. Hierfür wird um Verständnis gebeten.

Auszüge der Ansprache der Bürgermeisterin können im Amtsblatt vom 12. November und auf der Gemeindehomepage (www.biberach-baden.de – Aktuelles) entnommen werden. So hat jeder die Gelegenheit im Stillen den Gefallenen, Verwundeten, Ermordeten und Vermissten der Kriege und Gewaltherrschaften zu gedenken, in sich zu gehen und Besinnung einzulegen.

Bürgermeisteramt Biberach

Volkstrauertag am Sonntag, 14. November 2021 – Ansprache der Bürgermeisterin Daniela Paletta

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an diesem Sonntag wird in Deutschland wieder der Toten der beiden Weltkriege und der Opfer des Nationalsozialismus gedacht.

Der Volkstrauertag soll ein Tag der Trauer sein, aber auch ein Tag der Mahnung, der Versöhnung, der Verständigung und der Forderung nach Frieden in der Welt.

Der 1. Weltkrieg, dessen Beginn sich dieses Jahr zum 107. Mal jährt, ist seit nunmehr 103 Jahren vorbei, der 2. seit 76 Jahren.

7.375.800 Deutsche starben im 2. Weltkrieg, der vor 76 Jahren sein Ende fand, als Soldaten bei den Kämpfen, als Zivilisten in den Bombennächten in der Heimat oder auf der Flucht. Krieg, das sind Millionen Schicksale – von Männern, Frauen und auch von Kindern, denen ihr Leben und ihre Zukunft genommen wurde. Mehr als 55 Mio. Tote sind die grausame Bilanz des letzten Weltkrieges.

Diese erschreckenden Zahlen der Toten und Verstorbenen mahnen zum Frieden. Es ist unfassbar, aber immer noch sind über 1,0 Mio. Schicksale von deutschen Soldaten des 2. Weltkrieges nicht geklärt.

Nach wie vor gibt es auf unserem Globus Kriege, kriegerische Auseinandersetzungen, Terror, Vertreibung und Gewalt und das leider mit zunehmender Tendenz.

Ein Blick in die Tageszeitungen oder in die Nachrichtensendungen zeigt ein verheerendes Bild, und das erschreckende Ausmaß unmenschlicher Willkür auf fast allen Kontinenten bereitet Sorge. Weltweit seien vor allem die Regionen Vorderer und Mittlerer Osten (z. B. Armenien/Aserbaidschan, Syrien, Afghanistan, Irak), Afrika aber auch Asien genannt. All diese kriegerischen Auseinandersetzungen sowie der Terror veranlassen Hunderttausende ihre Heimat zu verlassen und in sicheren Ländern Asyl und Zuflucht zu suchen.

Nach wie vor müssen noch Tausende von Menschen und Unschuldige ihr Leben für unsinnige kriegerische Auseinandersetzungen und Machtansprüche von undemokratischen Regierungen und Diktaturen sowie von politisch und religiös motivierten Machthabern, denen es an der Einsicht für ein mitmenschliches, humanitäres und friedvolles Miteinander mangelt, lassen.

Unsere Soldaten der Bundeswehr, die sich nach wie vor noch in Auslandseinsätzen und zur Friedenwahrung auf der ganzen Welt befinden, werden an die Gefahren und die Risiken in kriegerischen Auseinandersetzungen tagtäglich erinnert. Hoffen wir, dass ihre friedensstiftenden und friedenserhaltenden Einsätze und die der verbündeten Streitkräfte erfolgreich sind, dass alle gesund und unversehrte zu ihren Familien zurückkehren und dass alle Soldaten, die für ihren friedlichen Einsatz ihr Leben lassen mussten, in uns den Willen nach Frieden in der Welt stärken. Ihr Tod und ihr Einsatz für Frieden und Demokratie dürfen nicht in Vergessenheit geraten.

Die Generation derer, die den Krieg selbst erlebt hat, stirbt langsam aus und mit ihr jene, die den Ehemann, Vater, Onkel oder Bruder verloren haben. Aber es lebt noch die Generation derer, die den Krieg vom „Hörensagen“ kennt, aber wegen dieser Tragödie ohne Vater oder Opa aufgewachsen ist.

Gerade bei den Enkeln ist ein wachsendes Interesse an der Vergangenheit, wenn Sie auf den Spuren des Großvaters oder Vaters wandeln und dessen Soldatengrab irgendwo im Ausland aufsuchen, zu registrieren. Durch sie werden die Erinnerungen

aufrechterhalten und sie bedürfen der Wertschätzung und der Anerkennung, genauso wie diejenigen, die sich beim Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. der am 16. Dezember 1919 nach dem 1. Weltkrieg gegründet wurde, teilweise schon seit vielen Jahrzehnten engagieren und mit ihrem wertvollen Dienst dafür sorgen, dass Verstorbene, Gefallene und Vermisste eine würdevolle letzte Ruhestätte finden. In Ost- und Südosteuropa werden durch den Volksbund jährlich immer noch etwa ca. 15.000 gefallene Soldaten geborgen und auf den zentralen Sammelfriedhöfen würdig bestattet.

Die Betreuung von rund 2,7 Mio. Gräbern deutscher Kriegstoten (auf 842 Kriegsgräberstätten) in 45 Staaten dieser Welt ist mit hohem finanziellem Aufwand verbunden.

Das persönliche Engagement und der Einsatz der Mitglieder auch von Jugendlichen und Förderer im In- und Ausland bedürfen deshalb auch weiterhin der finanziellen Unterstützung aller, für die ich gerne werben möchte.

Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Kriegsgräber und der Gedenkstätten; Ihre Spende ist ein Zeichen des Nichtvergessens und der Solidarität.

Zu Dank verpflichtet sind wir auch dem Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes in München, bei dem immer noch ca. 8.000 Anfragen jährlich von Menschen eingehen, die die letzte Gewissheit über das Schicksal eines Angehörigen haben wollen. Es gelingt immer noch, wenn auch mit großen Mühen und Einsatz, menschliche Schicksale der beiden Weltkriege nach so langer Zeit aufzuklären und Gewissheit über die leidvollen menschlichen Schicksale zu bekommen. Das Deutsche Rote Kreuz macht sich für eine Verlängerung der Suche nach Vermissten des 2. Weltkrieges bis mindestens 2025 stark.

Die Frage, ob heute, 76 Jahren nach Kriegsende des 2. Weltkrieges, noch Interessen an der Aufklärung von Schicksalen besteht, muss mit einem klaren „Ja“ beantwortet werden. Jeder hat das Recht auf eine würdevolle Bestattung und Beisetzung, denn dies ist das Letzte, was wir für die Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten auch nach Jahrzehnten noch tun können. Die Schicksale aller sollen uns Mahnung sein.

Wir alle sollten es als Selbstverständlichkeit ansehen, dass es nicht zu einem Vergessen des Geschehenen kommt. Deshalb versammeln sich am Sonntag, am Volkstrauertag, in der ganzen Republik wieder Menschen, coronabedingt oft nur in Gedanken. Diese Totengedenken sind Teil unserer abendländischen – christlichen Kultur, die wir auch in der Zukunft aufrechterhalten und bewahren sollten. Nur wer sich erinnert, vergisst nicht und jedes einzelne Schicksal ist des ehrenden Gedenkens wert.

Die Erinnerung mag zwar verblassen, aber die Millionen Tote und Gefallene sowie die weltweiten Opfer von Terror, Unterdrückung und Gewalt werden nie in Vergessenheit geraten, dafür war und ist das Leid der ihnen nahestehenden Menschen zu groß. Die Trauer über die Opfer mag verjähren; der Glaube an den Frieden darf es niemals, auch wenn derzeit und weltweit die Situation wenig Anlass dazu gibt. Es ist unser Auftrag, und wir alle sollten unseren Beitrag leisten, dass unsere Welt ein Stück weit friedlicher im Großen wie im Kleinen wird, auch wenn man daran berechnete Zweifel angesichts nationaler Tendenzen aber auch dem Umstand religiöser und kultureller Konflikte und Auseinandersetzungen haben darf und auch muss.

Dieser Appell muss auch an alle verantwortlichen Akteure in der Politik gerichtet sein, sich für den Frieden einzusetzen und alles im Rahmen der politischen Kräfte und Möglichkeiten stehende zu tun, um dieser Welt Frieden zu geben. 32 Jahre nach dem Mauerfall gehört der „Kalte Krieg“ der Vergangenheit an. Dieser Frieden und die Wiedervereinigung sollten stets in unserer Erinnerung und zugleich Ansporn zum Erhalt sein.

Erinnern, nicht vergessen und den Frieden unterstützen, das sollte unser Lebensmotto sein. Beherzigen wir dies und zeigen wir uns mit allen Trauernden und den Hinterbliebenen solidarisch. Zeigen wir nicht nur an diesem Tag, sondern auch darüber hinaus unser Mitgefühl all den Menschen gegenüber, die in Trauer und Leid leben und schreckliche Erfahrungen mit Krieg, Konflikten, Terror und gewalttätigen Auseinandersetzungen gemacht haben. Die Trauernden und die Hinterbliebenen, die der im Krieg Gefallenen aber auch allen Gewaltopfer gedenken, sollen wissen und erfahren, dass wir mit ihnen fühlen und ihr Leid mittragen.

Auch heute wurden in den Gottesdiensten der beiden Konfessionen dem Volkstrauertag der im Krieg Verstorbenen, Gefallenen, aber auch der Opfer von Terror und Gewalt sowie kriegerischer Auseinandersetzungen gedacht. Mit Ihrem Besuch können wir unser Gedenken, unser Mitgefühl aussprechen und unseren Willen und unsere Bereitschaft zur Wahrung des Friedens bekunden. Wir wollen die Trauernden in ihrer Trauer und ihrem nach wie vor unermesslichen Leid stärken.

Der Volkstrauertag sollte uns nachdenklich und besinnlich stimmen und in uns den Wunsch nach Völkerverständigung und Menschlichkeit aber auch nach einem friedvollen Miteinander wecken; dies umso mehr, da wir über viele Jahrzehnte hinweg in Frieden leben können und dürfen.

Es bleibt zu hoffen, dass diejenigen, die noch keine letzte Ruhestätte gefunden und somit noch keine dauerhafte Stätte der Trauer und des Gedenkens haben, in den verbleibenden Jahren noch eine solche finden.

All die Menschen, die dies unterstützen, leisten einen wertvollen Dienst zur Aufarbeitung der Geschichte; ihnen gilt mein herzlicher Dank und meine große Anerkennung für ihren unermüdeten Einsatz und ihr großes Engagement!

Totengedenken

Wir denken heute

an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

Wir gedenken

der Soldaten, die in den Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.

Wir gedenken derer,

die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden, Teil einer Minderheit waren oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde.

Wir gedenken derer,

die ums Leben kamen, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben, und derer, die den Tod fanden, weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten.

Wir trauern

um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren.

Wir gedenken heute auch derer,

die bei uns durch Hass und Gewalt Opfer geworden sind.

Wir gedenken

der Opfer von Terrorismus und Extremismus, Antisemitismus und Rassismus in unserem Land.

Wir trauern mit allen,

die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz.

Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.

»Die Toten brauchen keine Fahnen, sondern unser Gedächtnis.« Mit diesen Worten eines spanischen Schriftstellers Jorge Semprún, der im Konzentrationslager Buchenwald inhaftiert war, möchte ich die Gedenkstunde beenden.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Daniela Paletta,
Bürgermeisterin

Gemeindekasse Biberach Öffentliche Zahlungsaufforderung

Folgende Beträge werden zur Zahlung fällig:

Am 15.11.2021:

- 4. Rate Grundsteuer 2021
- 4. Vorauszahlung Gewerbesteuer 2021

Um Einhaltung des Zahlungstermins wird gebeten.

Bitte geben Sie bei der Überweisung das Buchungszeichen an.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Biberach eine Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat) erteilt haben, brauchen nichts beachten. Der fällige Betrag wird zum Fälligkeitstag vom angegebenen Bankkonto per Lastschrift eingezogen.

Fundsache

- Jugend-Trekkingrad

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Abfall-Abfuhrtermine

Montag, 15.11.2021

Grüne Tonne

Bitte stellen Sie den Müll ab **6.00 Uhr** zur Abholung bereit.

Problemstoffsammlung

Seelbach

Donnerstag, 18.11.2021, 10.00 Uhr – 13.30 Uhr

Parkplatz Bauhof/Feuerwehrrätehaus

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

Sommer: 7.30 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Winter: 8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360
Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

■ **Café Mühle** ANZEIGE Tel.: 0171/9359274
Do. - So.: 13 - 18 Uhr od. nach Vereinbarung - Saisonale Öffnungszeiten
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 - 16.30 Uhr,
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 3,50 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898
Tägl. 11 - 14 Uhr u. 17 - 23 Uhr. Sa. 10 - 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthaus Kreuz** (www.kreuz-biberach.de) Tel.: 07835/549250
Mo., Di., Sa. ab 16.30 Uhr; Do., Fr., Sonn-/Feiertage ab 11 Uhr; Mi. Ruhetag

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835 /3333
Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990
Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420
Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662
Di. - So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens
Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post
Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de



Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11 Biberach
E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Heimatmuseum Kettererhaus

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Museum bis auf weiteres geschlossen.

Minigolf Biberach

Die Minigolfanlage ist in der Winterpause.
Die neue Saison beginnt voraussichtlich im April 2022.

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald - Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« - E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald - Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre »Wandern in der Erlebniswelt«
- »Gäste-Journal« (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer »Prinzbacher Rundwanderwege«
- Historischer Rundweg - Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer »Hier liegt das Gute so nah« - Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiede weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!

Zeller Lions-Adventskalender 2021

Der Adventskalender des Lions Förderverein Zell a. H. e.V. ist ab sofort im Rathaus für 5,00 € erhältlich. Die Aktion steht unter dem Motto »Gemeinsam direkt helfen«.
Die Kalender werden bis zum **30.11.2021** verkauft.
Jeder Kalender ist ein Los und bietet die Chance auf den Gewinn von Preisen im Gesamtwert von ca. 3.600 €.
Mit dem Reinerlös des Adventskalender-Verkaufes werden auch in diesem Jahr wieder Projekte für Kinder und Jugendliche sowie Hilfsbedürftige in der Region finanziert.



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach,
Am Sportplatz 3b
(im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele

Telefon: 07835 / 63 48 428, mobil: 0151 / 72 42 43 08

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de



Feuerwehr Biberach

• **Alterskameraden**
Wir treffen uns **heute, Freitag, 12.11.2021, um 18.00 Uhr** im FVB-Clubheim. **Der Obmann**

»QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog. »QR Code«.

Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Biberach. Um diesen »QR Code« zu scannen müssen Sie eine sog. »QR Code-App« auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. installieren und dann einfach die Kamera an den »QR Code« halten.





Jugendtreff Biberach

Di. – Do.: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.



Katholische öffentliche Bücherei

Mail: buecherei.biberach@web.de
Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Was Wann Wo?

Biberach

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

vom 12.11.2021 bis 28.11.2021

- So., 14.11.2021 (im Anschluss an den Gottesdienst)
Gedenkfeier am Volkstrauertag. Gemeinde Biberach, Pfarrgemeinde St. Blasius und Biberacher Vereine, Kath. Kirche St. Blasius, Kriegergedächtnisstätte, Alter Kirchturm
- Do., 18.11.2021, 14.00 Uhr
Seniorenwanderung. Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach, Treffpunkt Sport- und Festhalle
- Do., 18.11.2021, 19.00 Uhr
Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates. Gemeinde Biberach, Probelokal des Musikvereins Prinzbach-Schönberg
- Fr., 19.11.2021, 13.00 Uhr
Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (Haushaltsberatungen). Gemeinde Biberach, Rietsche-Saal
- Fr., 19.11.2021, 19.00 Uhr
Mitgliederversammlung mit Wahlen. Förderverein Grundschule Biberach e.V., Aula, Grundschule Biberach
- Sa., 20.11.2021, Abholtermin wird zugeteilt
Kaffee und Kranz. Landfrauenverein Prinzbach-Schönberg, Pfarrhof/Pfarrhaus Prinzbach, Vorbestellung erforderlich
- Sa., 20.11.2021, 20.00 Uhr
Generalversammlung. Narrenzunft Biberach, Sport- und Festhalle
- So., 21.11.2021, 12.40 Uhr
Abschlusswanderung. Schwarzwaldverein Ortsgruppe Biberach, Treffpunkt: Bahnhof Biberach
- Mo., 22.11.2021, 19.00 Uhr
Öffentliche Sitzung des Gemeinderates. Gemeinde Biberach, Rietsche-Saal
- Fr., 26.11.2021, 19.00 – 01.00 Uhr
Narrenkeller geöffnet. Narrenzunft Biberach, Narrenkeller im Museum Kettererhaus
- Sa., 27.11.2021 – ABGESAGT
Winterparty. MC Kurvengeister, Frucadehütte (auf der Hodmatte)
- So., 28.11.2021, 13.00 – 19.00 Uhr
Weihnachtsmarkt. Gemeinde Biberach i.V.m. WSB, Neue Ortsmitte

Kindergarten St. Blasius



Weihnachtsmarkt

Die Kinder und Eltern des Kindergartens St. Blasius haben für den Weihnachtsmarkt gebacken und gebastelt. Der Verkauf findet am Sonntag, 28.11. von 13 bis 19 Uhr statt und am Freitag, 3.12. von 17 bis 21 Uhr.

Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

VEREINSNACHRICHTEN

Biberach



FV Biberach

FV Biberach II – SV Oberharmersbach III 5:1
FV Biberach I – SC Hofstetten II 3:0

Wieder ein Sechs-Punkte-Wochenende, was will man mehr.

Die zweite Mannschaft zeigte ein gutes Spiel und gewann durch Tore von Patrick Hodapp, Tobias Gaiser (2), Patrick Bänder (Fußballgott) und Gideon Thelen mit 5:1 gegen Oberharmersbach III.

Die »Erste« machte den verdienten Heimsieg erst in den Schlussminuten klar. Nico Schlieter brachte seine Farben mit Traumtor zum 1:0 in Führung, Martin Fester und Marvin Totzke erzielten die weiteren Tore gegen Hofstetten.

NÄCHSTER SPIELTAG:

Sonntag, 14.11.2021:

14.30 Uhr **SSV Schwaibach I – FV Biberach I**

FV Biberach II spielfrei

Endlich mal einen Sieg in Schwaibach, dies wollen die treuen FVB-Fans sehen, volle Pulle FVB!

FVB-Fans auf nach Schwaibach!

Abteilung Alte Herren: Heute Versammlung

AH-Versammlung **heute, 12. November um 19.00 Uhr** im FVB-Clubheim.

Jugendabteilung

Ergebnisse vom Wochenende:

C1-Jugend SG Ortenberg 2 – SG Biberach 4:1
C2-Jugend SG Dinglingen 2 – SG Biberach 2 0:5
D-Jugend FV Biberach – Zeller FV 2 1:1

Die nächsten Spiele:

A-Jugend **SC Friesenheim – SG Welschensteinach, 13.11. um 16 Uhr**

C1-Jugend **SG Biberach 1 – SV Hausach, 13.11. um 15.30 Uhr**

C2-Jugend **SG Biberach 2 – SV Diersburg 3, 13.11. um 14 Uhr**

D-Jugend **SG Zell-Weierbach 2 – FV Biberach, 13.11. um 11.15 Uhr**

E-Jugend **FV Biberach – SV Steinach, 12.11. um 18 Uhr**

Die Heimspiele der C-Jugend sind in Biberach.



DJK Prinzbach e.V.

Am vergangenen Sonntag waren die DJK Mannschaften zu Gast in Grafenhausen. Die DJK Reserve musste eine hohe 0:8 Niederlage einstecken.

Die I. Mannschaft konnte einen ganz wichtigen 3:1 Auswärtssieg beim Tabellennachbarn holen.

Der nächste Gegner ist der schwerste:

So., 13.11.2021

12.30 Uhr **DJK Prinzbach II – FV Ettenheim II**

14.30 Uhr **DJK Prinzbach I – FV Ettenheim I**

Die DJK Mannschaften würden sich über tatkräftige Unterstützung sehr freuen.

Bilder und Infos gibt's es nun auch wieder auf unserer Homepage im Internet unter: www.djk-prinzbach.de

Jugendabteilung

A-Jugend (SG Harmersbachtal)

Rückblick

SG Schutterwald – SG Harmersbachtal

1:1

SG Harmersbachtal – SG Im Schuttertal 2

2:1

Spielvorschau

Freitag, 12.11.2021

SG Niederschopfheim – SG Harmersbachtal

Beginn: 19.00 Uhr, Sportplatz Niederschopfheim

Freitag, 19.11.2021

SG Welschensteinach – SG Harmersbachtal 2

Beginn: 19.00 Uhr, Sportplatz Welschensteinach

C-Jugend (SG Harmersbachtal)

Rückblick

SG Harmersbachtal : SG Kaltbrunn

1:1

SG Ried : SG Harmersbachtal 2

6:1

Spielvorschau

Samstag, 13.11.2021

JVF Rheinau-Lichtenau – SG Harmersbachtal

Beginn: 15.00 Uhr, Sportplatz Diersheim

SG Harmersbachtal 2 – SG Wolfach 2

Beginn: 16.00 Uhr, Sportpark Zell a.H.

E-Jugend

Rückblick

FV Griesheim – DJK Prinzbach

4:7

Spielvorschau

Dienstag, 16.11.2021

DJK Prinzbach – SV Gengenbach

Beginn: 17.30 Uhr, Sportplatz Prinzbach

Schwarzwaldverein Biberach/Baden

Senioren-Wanderung am 18.11.21



Am **Donnerstag, den 18.11.2021**, wandern wir von der Festhalle Biberach um **14 Uhr** gemeinsam Richtung Erdbeer Schmieder, da gehen wir auf den Kinzig Damm und überqueren die Fußbacher Bücke in Richtung Fußbach zum »Café Sorgenfrei«.

Die Rückkehr geht gemeinsam über den Fuß-Radfahrweg nach Biberach an dem Gasthaus Linde vorbei.

Gäste sind willkommen. Auf viele Mitwanderer, auch Wanderer, freut sich die **Wanderführerin Angelika Krauß**

Für Wanderung und Einkehr gelten die aktuellen Corona-Regeln des Landes Baden Württemberg.

Einladung zur Abschlusswanderung des Schwarzwaldvereins Biberach/Bd.

am **Sonntag, den 21. November 2021**. Treffpunkt: Bahnhof Biberach/Baden um 12.40 Uhr. (Abfahrt 12.55 Uhr) Mit dem Zug fahren wir nach Steinach. Dann werden die Wanderschuhe geschnürt. Über die Fußgängerkinzigbrücke geht es steil hoch über Weber's Kreuz zum Katzenstein, dann weiter zur Oberentersbacher Wolfgrube, auf dem Grenzweg Richtung Unterentersbach. Vorbei am Bergeck- Pavillon geht es zurück nach Biberach. Die Wanderzeit beträgt ca. 4 Std. mit ca. 12 km und 420 Höhenmeter. Für die Tour je nach Bedarf an eine Rucksackver-

pflegung denken. Eine Schlußeinkehr ist in Biberach geplant. **Es gelten die aktuellen CORONA-Regeln.** Auf viele Mitwanderer freuen sich die Wanderführer Klaus und Elisabeth Pfaff.



TC Biberach

Letzter Arbeitseinsatz

morgen, Samstag, 13.11.

Liebe Mitglieder,

die Tennis-Saison 2021 geht zu Ende und die Plätze müssen winterfest gemacht werden.

Deshalb findet **morgen, Samstag, 13.11.2021, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr** der letzte Arbeitseinsatz in diesem Jahr statt.

- Plätze und Außenanlagen sind von Laub, Gras und Unkraut zu befreien.

- Hecken müssen geschnitten werden.

- Die Plätze müssen abgeräumt werden.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Dies ist die letzte Möglichkeit die geforderten Arbeitsstunden abzuleisten.

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Fa. Knauer – Rentnertreff

Treffpunkt am **Mittwoch, den 17. November 2021**, um **14.00 Uhr** am Rathaus in Biberach.

Von dort geht's zur Brosamer's Vesperstube mit Einkehr. **Achtung: Auf die Corona-Regeln ist zu achten!** An alle herzliche Einladung.



Förderverein der Grundschule Biberach e.V.

Einladung zur ordentlichen

Mitgliederversammlung mit Wahlen

am **Freitag, 19. November 2021**, um **19.00 Uhr** in der Aula der Grundschule Biberach.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Totenehrung
4. Wahl des Protokollführers
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen
11. Wünsche/Anträge/Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen zur Tagesordnung teilen Sie uns bitte **bis zum 15.11.2021** per E-Mail unter foerderverein.gs-biberach@web.de mit.

Für die Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Regelungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Bitte bringen Sie entsprechende Nachweise mit.

Narrenzunft Biberach

Generalversammlung am 20. November



Die diesjährige Generalversammlung der NZ Biberach e. V. findet am **Samstag, den 20.11.2021, um 20.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle statt.

Alle Mitglieder und Gönner unseres Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Für aktive Mitglieder ist das Erscheinen Pflicht.

Die Generalversammlung findet gemäß den Vorgaben der aktuellen Corona-Verordnung, unter Einhaltung der 3G-Regeln, statt.

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung durch den Oberzunftmeister
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- 3.) Totenehrung
- 4.) Bericht von Oberzunftmeister für das Jahr 2020/2021
- 5.) Bericht für 2020 der Schriftführerin der Narrenzunft Biberach
 - a.) Bericht der Schriftführerin der Biber
 - b.) Bericht des Schriftführers der Reiherhexen
 - c.) Bericht der Schriftführerin der Bergwerksgeister
 - d.) Bericht der Jugendleiterin
- 6.) Bericht der Kassiererin der Narrenzunft Biberach für 2020
- 7.) Bericht der Kassenprüfer für 2020
- 8.) Entlastung der Kassiererin für das Jahr 2020
- 9.) Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2020
- 10.) Bericht für 2021 der Schriftführerin der Narrenzunft Biberach
 - a.) Bericht der Schriftführerin der Biber
 - b.) Bericht des Schriftführers der Reiherhexen
 - c.) Bericht der Schriftführerin der Bergwerksgeister
 - d.) Bericht der Jugendleiterin
- 11.) Bericht der Kassiererin der Narrenzunft Biberach für 2021
- 12.) Bericht der Kassenprüfer für 2021
- 13.) Entlastung der Kassiererin für das Jahr 2021
- 14.) Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2021
- 15.) Ergänzungswahl 2. Vorstand
- 16.) Ehrungen der Narrenzunft
- 17.) Wünsche - Anträge

Wir weisen darauf hin, dass über Anträge nur abgestimmt werden kann, die dem Vorstand mindestens eine Woche vorher schriftlich eingereicht wurden.

Der Narrenrat

Landfrauen Prinzbach-Schönberg gemeinsam mit der Bläserjugend



»Kaffee und Kranz« am Samstag, 20.11.21, mal anders...

Auch in diesem Jahr haben wir Landfrauen Prinzbach-Schönberg uns entschieden, den traditionellen Adventsbasar in anderer Art anzubieten.

Wir möchten Kränze (Advents- und Türkränze) sowie Grabgestecke auf Bestellung und zur Abholung am **Samstag, 20.11.2021**, herstellen.

Damit an diesem Tag das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, bietet die **Bläserjugend Prinzbach-Schönberg** Kuchen zum Mitnehmen an.

Es können undekorierte Kränze in verschiedenen Größen aber auch dekoriert in verschiedenen Farben sowie Grabgestecke bestellt werden.

Als Inspiration schauen Sie vielleicht auch auf unserer Homepage (<https://landfrauen-prinzbach.jimdofree.com/bildergalerie/>) die Bilder der letzten Jahre an.

Bitte teilen Sie den unten angegebenen Ansprechpartnerinnen mit, was Sie sich wünschen und lassen Sie sich dieses Jahr einfach mal überraschen, was wir für Sie zaubern.

Damit wir planen können, bitten wir um Bestellungen **bis spätestens Mittwoch, 17.11.2021**, bei:

Petra Haas Tel.: 07835/1618.

Angelika Rehm Tel. 07835/547756.

Oder per mail unter vitt.prinzbach@freenet.de

Bei der Bestellung bekommen Sie dann einen Abholtermin für Samstag, 20.11.2021, mitgeteilt.

Die Landfrauen und die Bläserjugend freuen sich über Ihre Unterstützung.

Sportkegelclub Biberach:

Auswärtsclubrekord von Georg Burger mit 599 Holz

Bezirksklasse A:

SKC Unterharmersbach 4 – SKC Biberach 5,5:2,5 (3140:3132)



Der SKC Biberach muss den Klassenerhalt wohl über viele Heimsiege realisieren. Obwohl man in den Auswärtsspielen mit dem Minikader (im Moment 7 Spieler) immer der Underdog ist, schnupperte man in Unterharmersbach schon zum zweiten Mal an einer Überraschung – lediglich 9 Holz fehlten zum Sieg.

Nach der überraschenden Meisterschaft in der Bezirksklasse B 2020 spielt man nun in einer bärenstarken Bezirksklasse A. Viele Mannschaften haben sehr gute Spielerinnen und Spieler in ihren Reihen, welche auch schon auf Verbandsebene bzw. 2. Bundesliga gespielt haben. Vor allen bei den Frauen gibt es nicht mehr so viele Spielklassen, deshalb sind die unteren gemischten Spielklassen so stark.

Aus den Nachbargemeinden

Ski-Club Berghaupten e.V.



Skigymnastik
Schlosswaldhalle Berghaupten

Erwachsene:
Montags 19.00 – 20.00 Uhr

Jugend:
Mittwochs 18.30 – 20.00 Uhr

Mitzubringen sind Gymnastik-Matte, Handtuch, Trinkflasche. Für das Training bitten wir um Beachtung unseres Hygienekonzepts (Stand 06.11.2021), einzusehen auf unserer Homepage.

Neu-Interessierte bitten wir um Vorab-Anmeldung:

Erwachsene: Jürgen Bischler (07803/980363).
Kinder + Jugend: Hanna Hertle (0170/9785902).

Weitere Termine

Mo., 15.11. **Keine Skigymnastik**
(Gemeinderatssitzung)

Mi., 24.11. **Kein Training**
(Halle belegt)

Skifreizeit für Jung&Alt, Kappl/Paznauntal

26. – 30. Dezember 2021

JETZT ANMELDEN. Die Online-Anmeldung ist geöffnet. Programm und Preise auf unserer Homepage. Anmeldeschluss 15.11.2021.

Winterprogramm ist online

Online-Anmeldung über unsere Homepage

Wir bieten Ski- und Snowboard Kurse für die Altersklassen Bambini, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfl an.

Kurs 1 – 18./19. Dezember 2021

Kurs 2 – 15./16. Januar 2022

Kurs 3 – 29./30. Januar 2022

Kurs 4 – 12./13. Februar 2022

Unser vielseitiges Wintersportangebot findet Ihr auf unserer Homepage unter „Ski & Snowboard“.

www.skiclub-berghaupten.de

Berg- und Wanderfreunde Schwaibach

14. Nov. Biketour auf dem Kandelhöhenweg

mit Simon Schilli, Tel. 07803/6749. Treffpunkt 10.30 Uhr am Rathaus in Schwaibach, ca. 3.5 h Fahrzeit, 1100 Hm, Abfahrt über einfache Trails.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 12. November 2021

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet – vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 18. November finden folgende Veranstaltungen statt:

Bad Peterstal-Griesbach: TOP TEN Spätburgunder Rowein Gala 2021

Der Blaue Spätburgunder ist, neben dem Riesling, die Hauptrebsorte im Weinparadies Ortenau. Dies würdigen wir seit vielen Jahren mit der TOP TEN Spätburgunder Rotwein Gala im Schwarzwald Resort Hotel Dollenberg. Jährlich werden die zehn besten Betriebe und die besten Spätburgunder Rotweine ausgezeichnet. Feiern Sie mit uns und genießen Sie ein Verwöhn-Menü aus der Sterneküche von Martin Herrmann. Durch den Abend führt Sie Schwarzwald-Botschafter Hansy Vogt. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Schwarzwald Resort Dollenberg - Relais & Châteaux; Dollenberg 3, 77740 Bad Peterstal-Griesbach. Die Kosten betragen 65 €. Infos und Voranmeldung www.weinparadies-ortenau.de, info@weinparadies-ortenau.de oder telefonisch unter 07802 82606.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Zensus 2022 – Erhebungsbeauftragte gesucht

Wie viele Menschen leben in den Städten und Gemeinden des Ortenaukreises? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Schulen, Studienplätze oder Altenheime? Wo muss der Staat zukünftig mehr investieren? Um diese und andere Fragen zu beantworten findet im Jahr 2022 wieder eine Volksbefragung (Zensus) statt. Das Landratsamt Ortenaukreis koordiniert den Zensus 2022 in den meisten Orten des Ortenaukreises. Für das Landratsamt werden rund 340 Erhebungsbeauftragte unterwegs sein, um alle Gebäude und Wohnungen in Privatbesitz zu zählen. Die Städte Kehl, Lahr und Offenburg führen den Zensus auf Ihrem Stadtgebiet selbst durch und benötigen ebenfalls eigene Erhebungsbeauftragte.

Zur Datenerhebung werden Erhebungsbeauftragte (m/w/d) für die Monate Mai bis Juli 2022 gesucht. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich beim Ortenaukreis oder den großen Kreisstädten vormerken lassen.

zensus@ortenaukreis.de, zensus@kehl.de,
zensus@lahr.de, zensus@offenburg.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Das Immunsystem stärken – mit den Schutzfaktoren Ernährung und Co.

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am **Mittwoch, 24. November 2021, von 19 bis 20.30 Uhr** erfahren Interessierte, wie sie in Zeiten, in denen Virusinfektionen zunehmen, neben den bekannten Hygieneregeln auch das Immunsystem stärken können. Dabei gibt die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer auch praktische Tipps, wie die Schutzfaktoren im Alltag umgesetzt werden können.

So sind eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung und ausreichend Schlaf wichtige Schutzfaktoren und stärken die Abwehrkräfte. Doch was in der Theorie leicht gesagt ist, muss auch in der Praxis umgesetzt werden – gerade in der Pandemie, in der wir uns viel zu Hause aufhalten, im Home-Office bleiben sowie unter Doppelbelastungen, Langleweiligkeit oder Stress leiden, wodurch sich zudem der individuelle Ernährungsalltag ändert.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist **bis spätestens Montag, 22. November 2021**, über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Allgemeine Bekanntmachungen

Reparieren statt wegwerfen



Das Repair-Café Haslach ist am **Samstag, 20.11., von 14 bis 17 Uhr** im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, wieder geöffnet. Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ kann jede*r kommen, um gemeinsam mit anderen et-

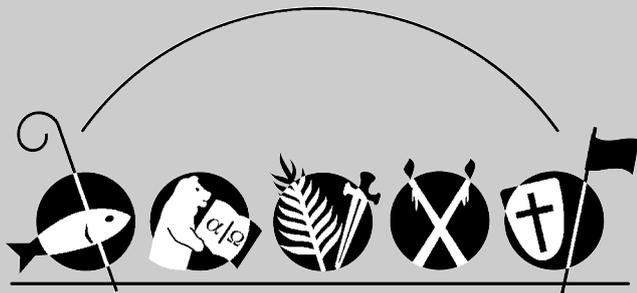
was Kaputtes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Den Besitzern von defekten Elektrogeräten, Fahrrädern, Kleidungsstücken, Kleinmöbeln oder Spielzeug wird von fachkundigen ehrenamtlichen Helfer*innen bei der Reparatur geholfen.

Das Ganze ist kostenlos. Zur Deckung der Kosten freuen sich die Veranstalter über Spenden. Evtl. Wartezeiten können bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Wenn man an der Reihe ist, lässt man sein Gerät oder Kleidungsstück reparieren bzw. legt unter Anleitung des Fachkundigen selbst Hand an. Nicht alles kann wiederhergestellt werden aber meist gehen die Besucher mit reparierten Gegenständen und neuen Kenntnissen nach Hause. Zum Schutz vor Corona wird um Beachtung der geltenden Vorsichts- und Hygiene-Regeln gebeten. Für den Bewirtungsbereich gilt die 3G-Regel (PCR-Test). Annahmeschluss ist um 16.30 Uhr.

Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte. Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de.

Schwarzwälder Post Ihre Heimatzeitung

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro **Sprechzeiten:** Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

Br. Pirmin Heppner, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Mitchristen in der Seelsorgeeinheit!

An diesem Wochenende feiern wir in unserer Seelsorgeeinheit die Firmung.

In der Vorbereitung haben sich die Jugendlichen in Gruppen auf den Weg zu verschiedenen Stationen gemacht, die sich mit den »Perlen des Glaubens« beschäftigen.

Die »Perlen des Glaubens« sind ein Perlenband, das ursprünglich aus Schweden stammt:

Der schwedische evangelische Bischof Martin Lönnebo (* 1930) saß 1995 wegen eines Sturms mehrere Tage auf einer griechischen Insel fest. Als er dort die griechischen Fischer mit ihrer typischen Perlenkette zum Zeitvertreib sah, kam ihm die Idee zu einem Perlenband, das an Gott erinnert.

Jeder Perle gab er eine bestimmte Bedeutung:

Das Band beginnt und endet mit der großen goldenen **Gottesperle** - edel und wertvoll, ein Schatz! Sie hebt sich von den anderen Perlen ab, gibt Orientierung und steht dafür, dass Gott in jedem Leben da ist. Sie sagt: »Du bist nicht alleine! Vertraue auf Gott! Er ist bei dir und begleitet dich!«

Die **Ich-Perle** ist kleiner. Sie steht für das eigene Ich und mein Leben, ganz persönlich. Jeder Mensch ist als Ebenbild Gottes erschaffen und Teil der Schöpfung und hat seine ganz eigene Würde und Verantwortung.

Die Ich-Perle sagt uns: »Du bist kostbar, einzigartig, liebenswert und unendlich wertvoll!«

Die **Taufperle** erinnert uns daran, dass wir zu Gott gehören und ER uns durch unser ganzes Leben begleitet. Sie ist eine Liebeserklärung Gottes und sein unbedingtes JA zu meinem Leben und sagt mir: »Du bist gesegnet und geliebt. Gott geht mit dir.«

Die **Wüstenperle** erinnert uns an schwierige Zeiten in unserem Leben, an Orientierungslosigkeit und Zweifel und daran, dass wir mit Gottes Hilfe daraus gestärkt hervorgehen können. Sie sagt uns, dass wir Gott auch in den Wüsten des Lebens begegnen können.

Die **Perle der Gelassenheit** soll dazu ermutigen, das Leben so anzunehmen, wie es ist und Dinge ruhig einmal »sein zu lassen«. Das Wesentliche können wir nicht »machen«, es wird uns geschenkt. Sie sagt uns: »Du darfst einfach sein. Mach dir keine Sorgen, Gott sorgt für uns.«

Die beiden **Perlen der Liebe** liegen direkt nebeneinander. Die eine steht für die Liebe, die wir im Leben geben und die andere für die Liebe, die wir empfangen. Gottesliebe und Nächstenliebe gehören untrennbar zusammen. Die Perle sagt uns: »Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.« (Joh 4, 16)

Die drei **Geheimnisperlen** erinnern daran, dass unsere Welt voller Geheimnisse ist und sie erinnern an Geheimnisse, die wir Gott anvertrauen können. Sie sagen uns: »Erkenne dich selbst. Gott nimmt dich mit deinen Geheimnissen an.«

Die schwarze **Perle der Nacht** erinnert an die dunkelsten Stunden des Lebens - an Tod, Leid und Trauer und ermutigt uns dazu, die Augen vor diesen Themen nicht zu verschließen. Gott hält unser Leiden, Zweifeln und Sterben mit aus. Die Perle sagt uns: »Gott ist auch in den dunkelsten Stunden deines Lebens bei dir!«

Die weiße **Perle der Auferstehung** steht für den Weg vom Tod zum Leben, von der Verzweiflung zur Hoffnung, die die Angst überwindet. Auferstehung geschieht mitten im Leben. Die Perle sagt uns: »Hab Mut, neue Wege zu gehen. Gott verwandelt dich und schenkt dir Kraft.«

Die sechs **Perlen der Stille** sind über das ganze Band verteilt und laden ein, sich Zeit zu nehmen - für sich selber und für Gott. Sie sagen uns: »Im Stillwerden kann ich Gottes Liebe spüren.«

Das ganze Perlenband kann uns unseren Glauben an Gott, an Jesus und den Heiligen Geist näher bringen.

Herzliche Grüße und eine gesegnete Woche!

Ihre Gemeindefereferentin Anke Haas

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

»Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben«. Diese Worte Jesu aus dem Johannes-Evangelium (13,34) beschreiben auch heute den Auftrag der Kirche und jedes Christen. Zu allen Zeiten gilt: Die Liebe gehört zum Kern unseres Glaubens. Gott selbst ist die Liebe, an der er uns teilhaben lässt. Die Botschaft der Liebe Gottes weiterzutragen, gehört zur Identität der Jüngerinnen und Jünger Jesu.

Diesen Anspruch greift auch die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerks der deutschen Katholiken auf. Ihr Leitwort heißt: »Werde Liebesbote!« Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums sind katholische Christen Botschafter der Liebe Gottes. In Regionen,

in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie – oft unter schwierigen Bedingungen – ein Zeugnis christlicher Gottes- und Nächstenliebe in Gebet, Wort und Tat. Das Bonifatiuswerk unterstützt unsere Glaubensgeschwister in diesen Regionen mit jährlich etwa 1.200 Projekten. So hilft es dabei, Atemräume des Glaubens zu schaffen und Kirche vor Ort erlebbar zu machen. Kinder- und Jugendarbeit wird gefördert sowie der Dienst an jenen, die am Rande der Gesellschaft stehen.

Liebe Schwestern und Brüder, die Kirche in der Minderheit braucht unsere geistliche und finanzielle Solidarität. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Mitchristen am Diaspora-Sonntag, dem 21. November 2021, durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte!

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Taufen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H. Dezember 2021 bis Januar 2022

Datum / Zeit	Ort	Anlass	Zusatzinfos
Sa, 11.12.2021 ab 13:00 Uhr	St. Symphorian, Zell	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 07.12. um 18.30 Uhr Pfarrkirche Zell noch 4 Termine frei
So, 12.12.2021 ab 13:00 Uhr	St. Symphorian Zell	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 07.12. um 18.30 Uhr Pfarrkirche Zell noch 2 Termine frei
Sa, 22.01.2022 ab 13:00 Uhr	St. Mauritius Prinzbach	Tauffeier	Taufgespräch am Dienstag, 11.01. um 17:00 Uhr Chorsaal Biberach noch 1 Termin frei
So, 23.01.2022	St. Gallus, Oberharmersb.	Tauffeier	bereits belegt

Taufspender sind unsere Diakone Br. Pirmin Heppner und Matthias Hoppe. Aufgrund der Coronabestimmungen können immer nur 2 Täuflinge aus zwei unterschiedlichen Familien (Haushalte) zusammen getauft werden.

Bitte reservieren Sie telefonisch im jeweiligen Pfarrbüro einen Termin für die Taufe Ihres Kindes.

Die Angaben für die Taufanmeldung werden, um persönliche Kontakte zu verringern, telefonisch abgeklärt und anschließend per Mail zur Unterschrift zugesandt. Wir benötigen noch eine Kopie der Geburtsurkunde sowie Namen und Adressen der Paten. Sollten diese nicht aus unserer Seelsorgeeinheit sein, ist ein Patenschein erforderlich. Diesen bekommen die Paten von ihrem jeweiligen Wohnsitzpfarramt.

Wir bitten um Einhaltung der jeweils aktuellen Coronaverordnungen.

Desweiteren weisen wir darauf hin, dass die Taufgespräche nach der 3G-Regel stattfinden.

Firmung

121 Jugendliche haben sich in unserer Seelsorgeeinheit in diesem Jahr dafür entschieden, sich firmen zu lassen.

Sie werden durch dieses Sakrament für ihren Lebens- und Glaubensweg mit dem Heiligen Geist durch Gebet und Salbung gestärkt.

Die Gottesdienste können leider nur mit den Jugendlichen und ihren Familien gefeiert werden.

Wir bitten Sie jedoch alle ganz herzlich um Ihr Gebet für diese jungen Menschen, auch wenn Sie selbst die Gottesdienste nicht mitfeiern können.

In der Vorbereitung haben wir zwei Jugendgottesdienste gefeiert, die den beiden Fragen nachgingen: »Was feiern wir im Gottesdienst?« und »Gott, wo bist du?«

Zudem haben wir uns mit den »Perlen des Glaubens« beschäftigt (s. Vorwort).

Die Jugendlichen beschäftigten sich so mit unterschiedlichen wichtigen Themen des Glaubens und haben das Perlenband auch für sich selbst gebastelt.

Damit dies so möglich war, danken wir ganz herzlich allen, die sich für die Jugendlichen engagiert und sie begleitet haben!

Euch Jugendlichen wünschen wir einen ganz schönen Tag mit euren Familien und dass ihr wirklich spürt, dass Gott in eurem Leben für euch da ist!

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates findet **Dienstag, 16. November 2021, um 20.00 Uhr** im kleinen Saal, Pfarrheim Nordrach statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Gratulation
2. Geistlicher Impuls
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Öffentliche Frageviertelstunde
6. Aktuelle Entwicklungen im Rahmen der Coronapandemie und Vorgehensweise in Bezug auf Weihnachts- und Werktagsgottesdienste, Sternsinger, Vermietung von Gemeinderäumen, etc.
7. Auftakttreffen Kirchenentwicklung 2030
8. Kirchenstewervertretung
9. Verschiedenes
 - a. Termine 2022
 - b. Rückblick Firmung
 - c. Verabschiedung Br. Markus
 - d. Start der Vorbereitungen zur Erstkommunion 2022
10. Abschlussgebet

Weihnachtskarten für Jugendsammlung

Im Rahmen der Jugendsammlung bieten wir wie jedes Jahr nach den Gottesdiensten **Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven** an. Ihre Spende für die Karten, die der Jugendarbeit in Pfarrei, Dekanat und Diözese zugute kommt, legen Sie bitte in die aufgestellten Körbchen. Der Wert einer Doppelkarte liegt etwa bei 0,80 €.

Flohmarkt in Zell

Nachdem der Flohmarkt letztes Jahr ausfallen musste, wird im November wieder ein großer Flohmarkt im Pfarrheim Zell geplant.

Termin:

Freitag 19.11.21 10 – 20 Uhr
 Samstag 20.11.21 10 – 13 Uhr

Der Flohmarkt findet unter Einhaltung der geltenden Corona-regeln statt.

Auf Ihren Besuch freut sich **das Flohmarktteam.**

Auszug aus dem Hygienekonzept

Seit 16.09.2021 gilt die neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Für Gottesdienste hat sich keine Änderung ergeben. Es gibt keine 3G-Nachweispflicht bei Gottesdiensten! Stattdessen müssen Gottesdienstbesucher weiterhin Maske tragen, Abstände einhalten und Kontaktdaten hinterlegen.

Für Gottesdienste und Prozessionen im Freien gilt keine Maskenpflicht, wenn davon auszugehen ist, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann.

Die Instruktion zur Feier der Liturgie in der Fassung vom 29. Juni 2021 behält weiterhin ihre Gültigkeit:

- Die Mitfeiernden (auch Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren) sind sowohl beim Betreten und Verlassen des Gottesdienstraums sowie während des ganzen Gottesdienstes verpflichtet, eine medizinische Maske zu tragen. Dazu zählen OP-Masken, FFP2-Masken und solche vergleichbarer Standards, es sei denn, sie sind durch ein ärztliches Attest davon befreit. Jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit.

Die Maskenpflicht gilt in allen Gottesdiensten (auch im Freien, sofern der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann).

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an der Feier des Gottesdienstes teilnehmen.

- Grundsätzlich ist auf den Mindestabstand von 1,50 m zu achten.

- Die Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt. Die Sitzplätze im Gottesdienstraum sind so gekennzeichnet, dass der Abstand von 1,50 m garantiert werden kann.

- Für das Betreten und das Verlassen des Gottesdienstraumes werden unterschiedliche Portale verwendet, die entsprechend markiert sind.

- Familien (Haushalte) werden nicht getrennt, sie dürfen in einer Kirchenbank beieinandersitzen.

- Ehrenamtliche unserer Gemeinden bilden einen Empfangs- und Ordnerdienst.

- Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht am Eingang zur Verfügung.

- Gemeindegesang ist erlaubt. Zum Singen dürfen die Masken allerdings nicht abgenommen werden. Musikalische Umrahmung durch VorsängerInnen, kleine Ensembles und InstrumentalistInnen sind erlaubt.

- Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erheben. Dies erfolgt ausschließlich zur Nachverfolgung von Infektionsketten durch das Gesundheitsamt und erfolgt zu Ihrem eigenen Schutz. Hierzu liegen in den Kirchen Erhebungsbögen/Listen zum Ausfüllen aus, die in die aufgestellten Körbchen geworfen werden können oder von den Ordnern gesammelt werden.

- Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.

- Die Heilige Kommunion kann empfangen werden, hier gelten auch die Abstandsregeln beim Kommuniongang. Es ist nur Handkommunion möglich. Der Kommunionspender desinfiziert unmittelbar zuvor seine Hände (oder trägt Handschuhe) und trägt Mund-Nasen-Schutz, damit dies hygienisch und risikofrei geschieht.

In der Wallfahrtskirche steht der Kommunionspender hinter eine Plexiglasscheibe und reicht mit desinfizierten Händen die Kommunion.

Die Beachtung dieser Punkte dient der Sicherheit der Gottesdienstbesucher und der Ehrenamtlichen.

Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 12. November bis 21. November 2021 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Freitag, 12. November		Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer <i>Firmung in der SE - Kollekte z. G. Projekt "Manege", Berlin (Bonifatiuswerk)</i>	
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes	
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier	Gebetsgedenken für Kunigunde Ruf
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung	
	17:00 Uhr	Feierliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Domkapitular Dr. Peter Kohl	mitgestaltet durch "Flying Sparks" aus der SE Vorderes Murgtal
Samstag, 13. November		<i>Firmung in der SE - Kollekte z. G. Projekt "Manege", Berlin (Bonifatiuswerk)</i>	
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst:	Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
St. Ulrich, Nordrach	19:00 Uhr	Eucharistiefeier für die Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten	für alle verstorbenen aktiven und passiven Mitglieder und Musiker der Trachtenkapelle
St. Gallus, Oberharmersbach	10:00 Uhr	Feierliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Domkapitular Dr. Peter Kohl	mitgestaltet durch "Flying Sparks" aus der SE Vorderes Murgtal
	17:00 Uhr	Feierliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Domkapitular Dr. Peter Kohl	mitgestaltet durch "Flying Sparks" aus der SE Vorderes Murgtal
Sonntag, 14. November		33. Sonntag im Jahreskreis, L1: Dan 12,1-3, L2: Hebr 10,11-14.18, Ev: Mk 13,24-32, <i>Firmung in der SE - Kollekte z. G. Projekt "Manege", Berlin (Bonifatiuswerk)</i>	
St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Eucharistiefeier für die Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten und die Verstorbenen der Zeller Vereine	mitgestaltet durch eine Abordnung der Stadtkapelle Zell Gebetsgedenken für alle verstorbenen Priester, die aus unserer Pfarrei stammen oder hier gewirkt haben

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Konrad Isenmann (4. Jahrtag) u. Ehefrau Elfriede
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Gallus, Oberharmersbach	10:00 Uhr	Feierliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Pfarrer Bonaventura Gerner mitgestaltet durch "Flying Sparks" aus der SE Vorderes Murgtal
	14:00 Uhr	Feierliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Pfarrer Bonaventura Gerner mitgestaltet durch "Flying Sparks" aus der SE Vorderes Murgtal
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach	14:00 Uhr	Rosenkranz
St. Blasius, Biberach	10:45 Uhr	Eucharistiefeier für die Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten
	anschl.	Ansprache in der Kirche zum Volkstrauertag durch Bürgermeisterin Daniela Paletta
	18:00 Uhr	Rosenkranz

Montag, 15. November

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Mauritius, Prinzbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Maria u. Wilhelm Gehringer u. verst. Angeh.

Dienstag, 16. November

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Brygitte u. Stefan Rütter
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung

Mittwoch, 17. November

		HI. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin
St. Symphorian, Zell a. H.	7:45 Uhr	Schülergottesdienst für die 3. Klassen
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	18:00 Uhr	Eucharistiefeier 1. Gedächtnis für August Echle 1. Gedächtnis für Ludwig Kuderer
St. Gallus, Oberharmersbach	7:30 Uhr	Schülergottesdienst Teilnehmerklassen siehe Elternbrief von Fr. Kienzler
Evang. Kirche, Zell a. H.	19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Bettag

Donnerstag, 18. November

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 19. November

		HI. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	7:10 Uhr	Laudes
	7:30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Stille Anbetung

Samstag, 20. November

		Diaspora-Kollekte
St. Symphorian, Zell a. H.	14:30 Uhr	Taufeier des Kindes Moritz Rothmann
	16:00 Uhr	Taufeier der Kinder Helena Paulina Meyer und Mila Felize Willmann
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	9:00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst: Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen
St. Gallus, Oberharmersbach	17:00 Uhr	Wortgottesdienst zur Eröffnung der Erstkommunion Oberharmersbach Der Gottesdienst ist nur für die Kommunionkinder mit ihren Familien
St. Blasius, Biberach	19:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Elfriede u. Karl Ringwald u. verst. Angeh.; Helene u. Emil Armbruster; Josef Schilli (Jahrtag)

Sonntag, 21. November, Christkönigssonntag

		L1: Dan 7,2a.13b-14, L2: Offb 1,5b-8, Ev: Joh 18,33b-37
		Diaspora-Kollekte
St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Anna Lehmann (Roth) u. verst. Angeh.
	13:00 Uhr	Taufeier der Kinder Joline Christina Boschert und Lea Isenmann
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier
Michaelskapelle, Zell-UH	13:30 Uhr	Rosenkranz
St. Ulrich, Nordrach	9:15 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Sofie u. Paul Bürkle sowie verst. Angeh.
St. Gallus, Oberharmersbach	8:30 Uhr	Rosenkranz
	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Michaela Bruder geb. Lehmann; Rita u. Berthold Kornmayer u. verst. Angeh.; Engelbert Christ u. verst. Angeh.

Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach
St. Blasius, Biberach
St. Mauritius, Prinzbach

14:00 Uhr **Rosenkranz**
18:00 Uhr **Rosenkranz**
10:45 Uhr **Eucharistiefeier**
2. Gedächtnis für Erwin Himmelsbach, Schönberg
Gebetsgedenken für Rosalia Himmelsbach; Erich Schmieder; Regina Rehm



Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50
E-Mail: zell@kapuziner.org
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Markus: markus.thueer@kapuziner.org,
Guardian und Leiter Haus der Begegnung

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org
Wallfahrtsleiter

Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Corona-Pandemie

Bitte beachten Sie, dass auch weiterhin Namen und Kontaktdaten der Gottesdienstteilnehmer gesammelt werden und auch während des Gottesdienstes die Mund-Nase Bedeckung getragen werden muss. Wir bitten um Ihr Verständnis.

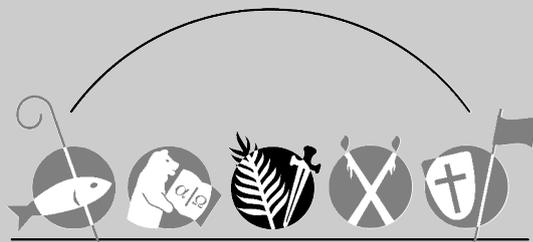
Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.15 Uhr).

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15 bis 16.30 Uhr
Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr.

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbart werden.



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14
E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 12. bis 21. November 2021 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Pfarrheim.
Mi., 15.00 Uhr: Seniorengymnastik im Pfarrheim.

Schülergottesdienste Zell a. H.

Ab **Mittwoch, den 17. November 2021**, finden für die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen wieder Schülergottesdienste in der Pfarrkirche Zell statt. Diese beginnen um 7.45 Uhr und enden gegen 8.15 Uhr. Die Schüler der Unterharmersbacher Grundschule werden mit dem Bus gebracht und abgeholt. Die Schülergottesdienste sind vorrangig für die 3. Klassen konzipiert und dienen als Ergänzung zur Erstkommunionvorbereitung. In den Ferien finden keine Schülergottesdienste statt. Ak-

tuelle Änderungen entnehmen Sie bitte dem kirchlichen Amtsblatt.

Gemeindeteamsitzung am 18.11.2021

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindeteams Zell am **Donnerstag, 18. November 2021, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus (Sitzungszimmer).**

Tagesordnung:

- Geistlicher Impuls
- Öffentliche Frageviertelstunde
- Rückblick
- Ausblick/Information
- Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, bitten jedoch um Beachtung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Für das Gemeindeteam: **Brigitte Metzler**

Informationen zum Vorbereitungskurs Erstkommunion 2022 in der Pfarrei Zell

Anfang Dezember beginnt in unserer Pfarrei St. Symphorian die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022 unter dem Motto »Wir sind Kinder in Gottes Garten«. Im Kommunionkurs werden die Kinder auf den Empfang des Sakraments der Eucharistie vorbereitet.

Die Erstkommunionfeiern finden am

Samstag, den 23.04.2022 (Zell), und am

Sonntag, den 24.04.2022 (Ortsteile), unter den jeweils gültigen Corona-Bedingungen statt.

Die Anmeldeunterlagen und Informationen wurden diese Woche allen uns bekannten Kindern der Altersklasse per Post zugesandt. Wir bitten jetzt schon um baldige Rückgabe der Anmeldungen.

Sollte Ihr Kind nicht in eine der 3. Klassen in der Zeller oder Unterharmersbacher Grundschule gehen oder Sie keine Unterlagen erhalten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Zell.

Folgende Termine sind geplant:

Eröffnungsgottesdienste am Freitag, den 03.12.2021, ab 17.30 Uhr (Ortsteile) bzw. 19.00 Uhr (Zell).

Erstes Kindertreffen am Samstag, den 11.12.2021, ab 9.30 Uhr (Zell), bzw. 13.00 Uhr (Ortsteile)

(Weitere Informationen finden Sie dann in den Anmeldeunterlagen)

Bei Unklarheiten, Unsicherheiten, Fragen, Anregungen und bei Gesprächsbedarf zur Erstkommunionvorbereitung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten und Kontaktdaten des Pfarrbüros Zell finden Sie auf der ersten Seite unter Kirchlichen Nachrichten des Amtsblattes.

Wir freuen uns auf den Start des neuen Kommunionkurses!

Das Eko-Team

Weihnachtskarten für Jugendsammlung

Im Rahmen der Jugendsammlung bieten wir wie jedes Jahr nach den Gottesdiensten **Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven** an.

Ihre Spende für die Karten, die der Jugendarbeit in Pfarrei, Dekanat und Diözese zugute kommt, legen Sie bitte in die aufgestellten Körbchen. Der Wert einer Doppelkarte liegt etwa bei 0,80 €.

**Bitte beachten Sie auch die Mitteilungen
der Seelsorgeeinheit und des Kapuzinerklosters.**



FLOHMARKT

Freitag, 19.11.2021, von 10.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 20.11.2021, von 10.00 bis 13.00 Uhr

im Pfarrheim St. Symphorian in Zell a. H.

Auf Ihren Besuch freut sich das Flohmarktteam.

»Der Flohmarkt findet unter den geltenden Corona-Regeln statt!«

Essener Adventskalender

Viele mögen die Adventszeit so gerne, weil es überall Lichter gibt, die in diesen dunklen Wochen vor und in den Häusern leuchten. Sie machen es hell um uns und oft auch richtig warm – auch in uns drin.



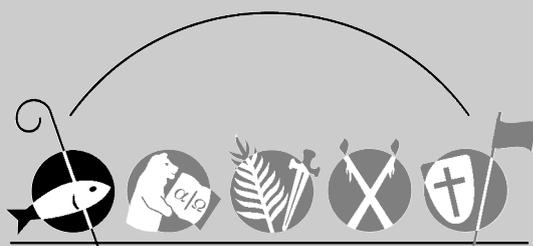
Jesus hat über sich selbst gesagt: »Ich bin das Licht der Welt«. Aber wir können auch selbst zu einem Licht werden, damit die Welt ein bisschen heller wird – im Großen wie im Kleinen. Und davon erzählt der Essener Adventskalender mit dem Titel: **Es leuchtet dein Licht**. Der Essener Adventskalender richtet sich an Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Doch auch Eltern und Großeltern, Lehrer- und Erzieher*innen werden hier zahlreiche Anregungen für die Zeit vom ersten

Advent bis zum Dreikönigstag finden.

In dieser Ausgabe:

- eine Vorlese-Weihnachtsgeschichte für die Adventssonntage
- Mit kleinen Sachen große Freude machen – Schenken muss nicht teuer sein
- »Sternstunden« – Momente, die unseren Alltag hell machen
- Lieder, Rätsel, Spiele, Rezepte und Bastelvorschläge

Der Adventskalender ist ab sofort in der Pfarrkirche St. Symphorian, Zell a. H. zum Preis von 4,00 € erhältlich.



**Kath. Kirchengemeinde
St. Ulrich Nordrach**

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Jugendsammlung – Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven

Im Rahmen der Jugendsammlung werden wie jedes Jahr nach den Gottesdiensten in der Adventszeit **Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven** verteilt. Ihre Spende für die Karten, die der Jugendarbeit in Pfarrei, Dekanat und Diözese zugute kommt, legen Sie bitte in die aufgestellten Körbchen. Der Wert einer Doppelkarte liegt etwa bei 0,80 €.

Kath. öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist geöffnet:

Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.
Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

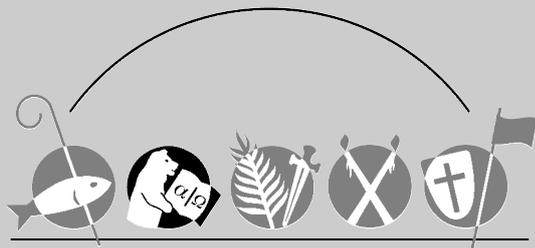
Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrheim Nordrach

Für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren **dienstags 9.00 – 10.30 Uhr**
Info bei Jule Asal, Tel.: 07838/4799988.

Wir gedenken der Toten der Woche

15.11.08	Gertrud Roth
15.11.20	Ludwig Huber
16.11.07	Gerda Gehrman
16.11.18	Josefa Bruder
17.11.01	Gottlieb Mader
17.11.14	Maria Eble
19.11.09	Willi Grigorowitsch
19.11.10	Bernhard Kantz

Bitte beachten Sie auch die Rubrik:
»Informationen, Termine und Veranstaltungen
in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Wir gedenken der Toten der Woche

14.11.2009	Fridolin Lehmann
14.11.2011	Gerlinde Schwarz geb. Lang
14.11.2016	Ingo Herrmann
16.11.1996	Josef Kubasek
16.11.2012	Anna Lehmann
17.11.2019	Berthold Kornmayer
17.11.2019	Cäcilia Lehmann geb. Kornmayer
18.11.1999	Hermann Glatz
18.11.2016	Karolina Jilg geb. Bitsch
19.11.1996	Josef Dilger
19.11.2009	Helmut Maier
19.11.2014	Helmut Huber, Dorf
19.11.2017	Theodora Gieringer geb. Eberle
20.11.1996	Bernhard Schmider, Hark
20.11.2019	Christian Faißt

Fundsachen

Vom 02. – 08.11.2021 blieb eine rote Damenbrille mit schwarzem Muster in weinrot-braunem Etui von Fielmann in der Kirche liegen. Diese kann zu den Bürozeiten im Pfarramt abgeholt werden.

Nachrichten

Jugendsammlung – Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven

Im Rahmen der Jugendsammlung werden wie jedes Jahr nach den Gottesdiensten in der Adventszeit **Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven** verteilt. Ihre Spende für die Karten, die der Jugendarbeit in Pfarrei, Dekanat und Diözese zugute kommt, legen Sie bitte in die aufgestellten Körbchen. Der Wert einer Doppelkarte liegt etwa bei 0,80 €.

Termine/Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:

Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

Die Bücherei hat sonntags von 10.30 – 11.30 Uhr geöffnet.
Auch in der Bücherei gilt in der Warnstufe die 3G-Regel (mit PCR-Test). Nachweise sind vorzuzeigen! Kinder sind von dieser Regel ausgenommen.

Die Regelung gilt nicht für Bücherabgabe bzw. Abholung. Es können Bücher vorbestellt und abgeholt werden (ab 11.30 Uhr). Hierfür bitte eine E-Mail an bibo-oh@web.de oder Anruf unter 07837 9220700.

Bei hohem Besucheraufkommen muss mit Wartezeit gerechnet werden. Bitte vergessen Sie Ihren Mundschutz nicht. Wir bitten um Verständnis und freuen uns über Ihr Kommen.

Erstkommunion:

Am Samstag, 20.11.2021, um 17.00 Uhr findet in der Pfarrkirche der Eröffnungsgottesdienst des neuen Kommunionkurses für die Kommunionkinder mit ihren Familien statt.

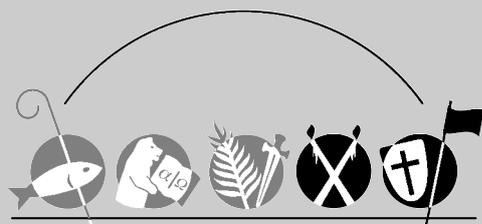
Missio/Sternsinger

Die neuen Hefte sind eingetroffen. Bitte zu den Bürozeiten abholen.

Pfarrgemeinderat:

Pfarrgemeinderatsitzung am Mittwoch, 16.11.2021, 20.00 Uhr im Kleinen Saal im Pfarrheim Nordrach. Zu dieser öffentlichen Sitzung sind alle Mitchristen herzlich eingeladen. Tagesordnung: siehe Nachrichten Seelsorgeeinheit.

Bitte beachten Sie auch die Rubrik: »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



Kath. Kirchengemeinden
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Telefon: 07835/3347
Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Mo., Di., Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Kanalsanierung/Bauarbeiten im Bereich der Kirche St. Blasius

Wir weisen darauf hin, dass es in der Zeit vom 18. November bis zum 13. Dezember 2021 im Bereich des Seiteneinganges der St. Blasius Kirche zu Behinderungen kommen kann. Während der Gottesdienste ist der Bereich jedoch nach wie vor zugänglich.

Jugendsammlung – Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven

Im Rahmen der Jugendsammlung werden wie jedes Jahr nach den Gottesdiensten in der Adventszeit **Doppelkarten mit weihnachtlichen Motiven** verteilt.

Ihre Spende für die Karten, die der Jugendarbeit in Pfarrei, Dekanat und Diözese zugute kommt, legen Sie bitte in die aufgestellten Körbchen. Der Wert einer Doppelkarte liegt etwa bei 0,80 €.

Voranzeige: Nacht der Lichter – dieses Jahr an einem Samstag!

Am Samstag, 27.11.2021, findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Biberach ein Taizé-Gebet statt.

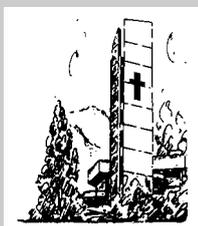
Es ist wie das Eintauchen in eine andere Welt. Heraus aus der Hektik des Alltags, nehmen wir uns Zeit, uns auf die weihnachtlichen Tage einzustimmen. Die Gesänge aus Taizé, ganz schlicht und sehr gut begleitet, erfüllen den mit Kerzen und mit gedämpften Lichtern ausgeleuchteten Kirchenraum.

Wer nach dem Taizé-Gebet noch in Stille und Ruhe die Atmosphäre in der Kirche genießen möchte, ist herzlich eingeladen, noch einige Zeit zu verweilen.

Für das Vorbereitungsteam

Erika Rieger

Bitte beachten Sie auch die Rubrik: »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a. H.
Seelsorger: Pfarrer Reinhard Monninger
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 07835-3083, Fax: 07835-549786
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:
Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Gedanken zur ökumenischen Friedensdekade 2021

Reichweite Frieden ist das Motto der ökumenischen Friedensdekade in Deutschland 2021 von 7. November bis zum Buß- und Betttag am 17. November.

Gottes Friedensreich soll in Reichweite kommen, deshalb beten auf der ganzen Erde Christen täglich: **»Dein Reich komme«**. Gottes Reich soll auch schon in dieser Welt anbrechen, erfahrbar werden und in Reichweite kommen.

Kann dieses Friedensreich durch 50 Milliarden Ausgaben jährlich für Rüstung und Militär erzwungen werden, wo nur ein Tausendstel, 50 Millionen, für zivile, nichtmilitärische Krisenprävention ausgegeben werden?

Lasst uns auch in Zell gemeinsam auf dem Weg, dem Pilgerweg mit Gott, dazu beitragen, dass Gottes Wille Raum greifen kann in der Welt, unserem Land, in unserer Stadt und in unseren Familien. Jesus hat uns mit seiner Liebe und seinem Vorbild gewaltfreien Lebens gezeigt, was möglich ist.

Lasst uns beständig weiterbeten: **»Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden«**. Gottes Wille soll geschehen und wir Menschen dürfen zu Mitarbeitern Gottes werden, wenn wir Frieden bauen.

Ja, auf Erden, in Deutschland, können wir zum Beispiel dazu beitragen, dass der Atomwaffenverbotsvertrag der Vereinten

Nationen von Deutschland unterschrieben wird. Viele Dutzend Länder der Welt haben dies schon getan und der Weltrat der Kirchen hat sich schon 2013 auf seiner 10. Vollversammlung für eine atomfreie Welt ausgesprochen!

Oder wir können unsere Kommunen einladen, bei »Mayors for Peace«, Bürgermeister für den Frieden, mitzumachen. Über 700 Gemeinden in Deutschland und viele, viele mehr auf der ganzen Welt haben damit ihre Solidarität mit den Menschen in Hiroshima und Nagasaki zum Ausdruck gebracht. So können unsere Gemeinden zum Ausdruck bringen, dass ihnen auch der Weltfrieden über ihren Kirchturm hinaus am Herzen liegt.

In den Schulen erfahren jungen Streitschlichter, dass Konflikte nicht mit Gewalt zu lösen sind, sondern dass Konflikte Energien freisetzen können, die neues, für alle Seiten Hoffnungsvolles anstoßen. Mit solchen Einsichten können Junge, Ältere, Frauen und Männer, »Eingeborene« und Zugezogene miteinander lernen und dem Frieden eine Chance geben.

Im Land, in der Kommune und in der Familie ist so **Frieden in Reichweite**.

So lasst uns gemeinsam auf den Weg machen: **»Ehre sei Gott und Frieden auf Erden«**.

Ihr Prädikant Dr. Eberhard Müller



Freitag, 12. November, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr:
**Herzliche Einladung zum Kids-Treff im Evangelischen Gemein-
 desaal für Kinder von 5 – 12!** Das Thema des fröhlichen Kin-
 dernachmittages ist »Regen und Segen«, eine Anmeldung ist
 nicht erforderlich. Die Kinder sollen bitte auch bei gutem We-
 ter einen Regenschirm mitbringen. Zum Abschluss wird ein
 »Segenmacher« gebastelt!

**Sonntag, 14. November, 10.00 Uhr: Gottesdienst (Dekan i. R.
 Gasse).**

Zum Schutz vor Corona gilt bei allen Gottesdiensten:
 Der Gottesdienstbesuch ist nur mit einer FFP-2 Maske oder
 einer medizinischen Gesichtsmaske möglich.
 Alle Gottesdienstbesucher werden auf die Händedesinfek-
 tion hingewiesen. Den Besuchern wird ein Sitzplatz mit Ab-
 stand zugewiesen, die Schutzmaske wird auch während des
 Gottesdienstes getragen. Singen und lautes Beten ist wieder
 möglich, die Maske muss jedoch dabei aufbehalten werden.

Sonntag, 14. November, 11.15 Uhr: Erste Probe für die zum
Krippenspiel angemeldeten Kinder, Treffpunkt Evangelischer
 Gemeindegemeinschaft, Kirchstraße 14 b.

Montag, 15. November, 14.30 Uhr:
Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag!

Zum Seniorennachmittag mit **Pfarrer i. R. Michael Toball** laden
 wir herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen wird **Frau Dr. Nieder-
 berger** einen unterhaltsamen Einblick in die Leben von Henry
 Dunant und Florence Nightingale geben. Henry Dunant initi-
 ierte die Gründung des Internationalen Komitees des Roten
 Kreuzes, Florence Nightingale gilt als die Begründerin der mo-
 dernen westlichen Krankenpflege.
 Der Nachmittag findet als »2-G-Veranstaltung« statt, die Gäste
 müssen geimpft oder genesen sein und dies belegen können.
 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwoch, 17. November, 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr:
 Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindegemeinschaftsraum.

Mittwoch, 17. November, 19.00 Uhr:
 Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag in der Evange-
 lischen Kirche mit Pfarrer Gerner und Pfarrer Wurtz, begleitet
 durch den katholischen Kirchenchor.

Vorankündigung:
**Altkleidersammlung für »Bethel« der Evangelischen Kir-
 chengemeinde Zell**
 Vom **29. November bis 3. Dezember** führt die Evangelische
 Kirchengemeinde Zell wieder eine Altkleidersammlung
 durch, Säcke liegen dann vor dem Evangelischen Gemein-
 desaal bereit. Sie können jedoch auch vorhandene eigene
 Säcke verwenden.
 Der Veranstalter freut sich über Spenden von gut erhaltener
 Kleidung und Wäsche, Schuhen, Handtaschen, Plüschtieren
 und Federbetten, jeweils gut verpackt, Schuhe bitte paar-
 weise gebündelt.

Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach
 Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
 77716 Haslach
 Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 13. November 2021
18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: »Das einzige Heilmittel
 für die Menschheit«.
18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: »Die Kraft jun-
 ger Menschen – ein echter Segen« – Sprüche 20:29.

Dienstag, 16. November 2021
Besondere Missionswoche
19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung
 biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der

biblischen Botschaft.
20.10 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: »Jehova liebt die,
 die seinen Sohn lieben«.
**Wegen der momentanen Situation werden die Zusammen-
 künfte per Videokonferenz abgehalten. Interessierte Personen
 wenden sich bitte an die unten genannte Telefonnummer.**

Jehovas Zeugen in Haslach: **07832 – 9998995**.
 Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.

Gemeinde Jesu lädt ein

Die »Gemeinde Jesu« lädt zum Gottesdienst am **Sonntag,
 14. November 2021, um 11.00 Uhr im Kultur- u. Vereinszen-
 trum – Großer Saal**, ein. Nähere Informationen bei Elke Bau-
 mann (Tel. 07835/1884).



Schwarzwälder Post

Für unsere Region
LOKAL STARK